



STADT COTTBUS | CHÓŚEBUZ
DER OBERBÜRGERMEISTER | WUŠY ŠOŁTA

STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

N i e d e r s c h r i f t

über die

31. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
(VI. Wahlperiode)

am 28.06.2017

- öffentlicher Teil -

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus der nachgehefteten Niederschrift.
Die Sitzungsteilnehmer sind in der Anwesenheitsliste aufgeführt, die dem Original der Niederschrift beiliegt.

N I E D E R S C H R I F T **über die 31. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung**

am: 28.06.2017
Ort: Saal des Stadthauses Erich Kästner Platz 1

Beginn: 14:00 Uhr
Ende: 16:50 Uhr

I. Ö f f e n t l i c h e r T e i l

- Projektpräsentation der Erich Kästner Grundschule

Im zeitlichen Verlauf unterbricht Herr Droglä (Vors.) gegen 15.20 Uhr die Sitzung für Schülerinnen und Schüler der Erich Kästner Grundschule zur Vorstellung ihres Stadtentdeckerprojektes.

Die Präsentation wird von den Stadtverordneten mit viel Anerkennung und Beifall aufgenommen.

Der Wiedereintritt in die Sitzung erfolgt gegen 15.40 Uhr.

(Die datenschutzrechtlichen Genehmigungen zur Durchführung des Life-Streams während der Präsentation sind der Akte der Tagung beigelegt.)

Zu TOP 1. **Eröffnung der Sitzung**

Herr Droglä (Vors.) eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

- Die Stadtverordneten Frau Herrmann, Herr Koch, Herr Möller und Herr Weißflog sind die Geburtstagskinder des Monat Mai.
Dazu herzlichen Glückwunsch.

Die Sitzung wird von Herrn Droglä (Vors.) geleitet.

Zu TOP 2. **Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die fristgemäße Ladung wird festgestellt.

anwesend: 38 Stadtverordnete (siehe Anwesenheitsliste)
1 Mitglied (Oberbürgermeister)

nicht anwesend: 8 Stadtverordnete

Die Stadtverordnetenversammlung ist beschlussfähig.

Von Seiten der Beigeordneten/Dezernenten nehmen an der Sitzung teil:

Herr Nitschke (i.V. GBLin IV); ab 15.00 Uhr Frau Tzschoppe (BMin), Herr Dr. Niggemann (Beig. I), Herr Geißler (i. V. Dez. II) und Herr Weiße (Dez. III).

Zu TOP 3.

Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift der 30. Sitzung der StVV am 31.05.2017 vom 08.06.2017, öffentlicher Teil, werden keine Einwände erhoben.

Zu TOP 4.

Bestätigung der Tagesordnung

Herr Droglä (Vors.) ruft den Entwurf der TO (Stand: 21.06.2017) auf.

Es gibt nachfolgende Ergänzungen, Hinweise und Informationen:

Herr Droglä (Vors.):

- Zur Sitzung liegen
2 Einwohneranfragen
und
2 Anfragen von Fraktionen
vor.
- Hinweis auf Austausch- und Ergänzungsunterlagen in den TOP 7.10, 7.11, Teil I und TOP 3.2, Teil II sowie auf die Durchführung von Wahlen zu den Vorlagen in den TOP 7.3, 7.4, 7.5 und 7.6, Teil I.

Keine weiteren Änderungen/Ergänzungen.

Abstimmung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird **mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung in vorliegender Fassung angenommen.**

5. Einwohnerfragestunde

Es liegen zwei Einwohneranfragen vor.

6. Berichte und Informationen

6.1 Bericht des Oberbürgermeisters sowie Aussprache zum Bericht

Berichterstatte: Herr Kelch (OB)

6.2 Bericht zur Carl-Thiem-Klinikum gGmbH

Berichterstatte: Herr Dr. Brodermann (Geschäftsführer und ärztlicher Direktor)

6.3 Petitionen

Frau Kircheis (Vors. des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Ordnung und Petitionen)

7. Vorlagen der Verwaltung

- | | | |
|------|------------|--|
| 7.1 | OB-012/17 | 8. Aktualisierung der Beschlussfassung zur namentlichen Besetzung der Fachausschüsse der StVV für die VI. Wahlperiode
(Grundsatzbeschluss 2. Tagung der StVV vom 24.09.2014) |
| 7.2 | OB-013/17 | 11. Aktualisierung der Beschlussfassung über die Berufung von sachkundigen Einwohnern in die Fachausschüsse der Stadtverordnetenversammlung für die VI. Wahlperiode
(Grundsatzbeschluss 2.Tagung der StVV vom 24.09.2014) |
| 7.3 | I-017/17 | Wiederwahl Schiedsperson für die Schiedsstelle Mitte |
| 7.4 | I-022/17 | Wahl stellvertretende Schiedsperson für die Schiedsstelle Mitte |
| 7.5 | I-023/17 | Wahl stellvertretende Schiedsperson für die Schiedsstelle Nord I |
| 7.6 | I-024/17 | Wahl stellvertretende Schiedsperson für die Schiedsstelle Nord II |
| 7.7 | I-026/17 | Änderungs-/Ergänzungsbeschluss zur Beschluss-Nr. I-044-24/16
(Vorlage I-044/16 vom 30.11.2016; Neustrukturierung der Energieregion Lausitz-Spreewald GmbH und Aufnahme neuer Gesellschafter und Änderung des Gesellschaftsvertrages)
(Austauschvorlage vom 14.06.2017) |
| 7.8 | I-027/17 | Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zwischen den Landkreisen Görlitz, Elbe-Elster, Dahme-Spreewald, Spree-Neiße, Oberspreewald-Lausitz und der kreisfreien Stadt Cottbus zur Umsetzung des GRW-Antrags - „Zukunftswerkstatt Lausitz - Entwicklung neuer Perspektiven im Rahmen einer länderübergreifenden Regionalentwicklung in der Lausitz“
(Austauschvorlage vom 14.06.2017) |
| 7.9 | III-002/17 | Schulentwicklungsplan 2017 – 2022 |
| 7.10 | III-005/17 | Benutzungs- und Entgeltordnung der Volkshochschule |

- 7.11 III-006/17 Schaffung von Personalstellen für den Einsatz von Erzieher/innen in kommunalen Horten sowie zur Nutzung der ESF-Förderung im Rahmen der Umsetzung des Stadt-Umland-Wettbewerbes
- 7.12 IV-021/17 Fortschreibung Integrierter Verkehrsentwicklungsplan Cottbus Teil: LKW-Führungskonzept und Neuklassifizierung des Straßennetzes nach Richtlinie für integrierte Netzgestaltung (RIN)
- 7.13 IV-027/17 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan W/39, 46/107 „Lausitzer Straße/Schweriner Straße“ und Änderung des Flächennutzungsplanes
- 7.14 IV-034/17 Bebauungsplan Gallinchen „Waldparksiedlung“ (Änderung Bebauungsplan Gallinchen „Bürgerzentrum“) Abwägungs- und Satzungsbeschluss
- 7.15 IV-035/17 Bebauungsplan „Marienstraße/Bürgerstraße“ - Aufstellungsbeschluss
- 7.16 IV-039/17 Benennung der Erschließungsstraßen im Bebauungsplan „Waldparksiedlung“ im Ortsteil Gallinchen

8. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

- 8.1 021/17 Prüfauftrag: Aktivierung des Schulstandortes Kahren
Antragsteller: Fraktion AfD
- 8.2 022/17 Prüfauftrag: Taxisstände am Hauptbahnhof Cottbus
Antragsteller: Fraktion AfD
- 8.3 024/17 Aufforderung an die Mitglieder des Landtages zur Streichung Punkt 6 im § 8 Abs. 3 des Gesetzentwurfes der Landesregierung Gesetz über die Brandenburgische Kulturstiftung Cottbus-Frankfurt (Oder)
Antragsteller: Vors. Ausschuss BSSK für den Ausschuss
- 8.4 025/17 Erneuerung und Erhalt der Cottbuser Straßenbahn
Antragsteller: alle Fraktionen

9. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegt zwei Anfragen von Fraktionen für den öffentlichen Teil vor.

10. Persönliche Mitteilungen und Erklärungen

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung

2. Berichte und Informationen

2.1 Informationen des Oberbürgermeisters

3. Vorlagen der Verwaltung

- 3.1 I-021/17 **Entscheidung über eine Klage der Stadt Cottbus gegen das Land Brandenburg (Staatshaftung)**
(Vorlage vom 06.06.2017)
- 3.2 I-025/17 **Investition Regionales Cottbuser Gründerzentrum am Campus**
- 3.3 IV-038/17 **Aufhebung einer Erbbaurechtsbestellung an einem Grundstück aus dem städtischen Grundbesitz**
- 3.4 IV-046/17 **Verkauf von Grundstücken aus dem städtischen Grundbesitz**

4. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegen keine Anträge für den nichtöffentlichen Teil vor.

5. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegen keine Anfragen für den nichtöffentlichen Teil vor.

6. Persönliche Mitteilungen und Erklärungen

7. Schließung der Sitzung

*Im zeitlichen Verlauf der Sitzung wird **keine** Pause vorgesehen.*

Abarbeitung der Tagesordnung

Zu TOP 5. **Einwohnerfragestunde**

- Anfrage (045/17), einschließlich Ergänzung vom 12.06.2017 unter gleicher Registrierung von Herrn Bodo Gabriel (Anlage)

betr.
Urheberrechte
am Live-Stream

Herr Droglä (Vors.) ruft die Anfrage auf.
Herr Dr. Niggemann (Beig. I) gibt die mündliche Antwort.
Die schriftliche von Herrn Droglä (Vors.) unterzeichnete Antwort wurde unter der Postausgangsregistrierung 14/17 durch das Büro für Stadtverordnetenangelegenheiten am 29.06.2017 an den Fragesteller übersandt, den Fraktionen/ Einzelstadtverordneten zur Kenntnis gegeben und ins Netz gestellt.

- Anfrage (047/17) von Herrn Philipp Nicklisch (Anlage)

**betr.
Parksituation
Sielower Straße/
Hubertstraße**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Anfrage auf.
Herr Nitschke (i. V. GBLin IV) gibt die mündliche Antwort.
Die schriftliche Beantwortung wurde in Verantwortlichkeit
des GB IV an den Fragesteller übersandt, den Fraktionen/
Einzelstadtverordneten zur Kenntnis gegeben und ins Netz
gestellt.

Unter dem aufgerufenen TOP 5. informiert Herr Droglä (Vors.) über den Eingang einer weiteren
Einwohneranfrage von Herrn Rudi Milius vom 21.06.2017.

Diese Einwohneranfrage ist allen Fraktionen zur Kenntnis gegeben worden.

Dazu hat Herr Droglä in seiner Eigenschaft als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
auf der Grundlage von § 2, Absatz 2 der Einwohnerbeteiligungssatzung entschieden, diese Ein-
wohneranfrage **nicht** zuzulassen.

Herr Milius wird von Herrn Droglä (Vors.) zu einem klärenden Gespräch für den 14.07.2017
um 11.00 Uhr im Büro für Stadtverordnetenangelegenheiten in das Stadthaus Erich Kästner
Platz 1, eingeladen.

*(Die Einladung wurde am 30.06.2017 unter der Postausgangsregistratur 16/17 durch das Büro für
Stadtverordnetenangelegenheiten an Herrn Milius übersandt und ist in Kopie der Akte der Sitzung
beigefügt.)*

Zu TOP 6. **Berichte und Informationen**

6.1 Bericht des Oberbürgermeisters sowie Aussprache zum Bericht

Berichterstatter: Herr Kelch (OB)

Herr Droglä (Vors.) ruft den TOP auf und übergibt an Herrn Kelch (OB).

Herr Kelch (OB) gibt seinen Bericht.

Aussprache zum Bericht:

- | | |
|-----------------------------------|--|
| Frau Spring-Räumschüssel
(AfD) | - Dank an Herrn Kelch (OB) für seine Arbeit zum
Erhalt der Kreisfreiheit; bittet um rechtliche
Würdigung des Volksbegehrens. |
|-----------------------------------|--|

Dazu Herr Kelch (OB):

Die Stadt Cottbus ist als juristische Person kein
Mitglied der Volksinitiative, nur er selbst.

- | | |
|-----------------|---|
| Herr Käks (CDU) | - Kündigt für die Sitzung der StVV im September
Antrag seiner Fraktion zur Benennung eines
Platzes/Straße nach dem verstorbenen Altkanzler
Helmut Kohl an. |
|-----------------|---|

Herr Möller (SPD)

- Zur Parksituation während des Stadtfestes. Bittet Herrn Kelch (OB) um Veranlassung der Rücknahme von möglicherweise unberechtigt verteilter Strafzettel.

Dazu Herr Kelch (OB):

Ist von der Sachlage informiert; die Prüfung dazu läuft.

6.2 Bericht zur Carl-Thiem-Klinikum gGmbH

Berichterstatter: Herr Dr. Brodermann (Geschäftsführer und ärztlicher Direktor)

Herr Droglä (Vors.) ruft den TOP auf und übergibt an Herrn Dr. Brodermann (Geschäftsführer und ärztlicher Direktor)

Herr Dr. Brodermann (Geschäftsführer und ärztlicher Direktor) gibt seinen Bericht.

Nachfragen/Bemerkungen:

Herr Simonek (AfD)

- U.a. zum Mangel an Personal; warum keine Beteiligung an med. Hochschule.

Dazu Herr Dr. Brodermann (GF und ärztl. Dir.):

CTK würde Status als Lehrkrankenhaus verlieren.

Frau Spring-Räumschüssel (AfD)

- Zur Fluktuation von medizinischem Fachpersonal.

Herr Droglä (Vors.)

- Nachfrage zum jetzigen Verhältnis/Umgang mit Krankenhaus Forst.

Dazu Herr Dr. Brodermann (GF und ärztl. Dir.):

Man spricht angenehm und konstruktiv miteinander.
Kooperation derzeit zum Beispiel auf dem Gebiet der Kinderheilkunde.

Die Präsentation liegt elektronisch vor und wurde den Fraktionen zur Verfügung gestellt.

6.3 Petitionen

Herr Siewert (stellv. Vors. des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Ordnung und Petitionen)

Herr Droglä (Vors.) ruft den TOP auf und übergibt an Herrn Siewert (stellv. Vors. Aussch R/P)

Herr Siewert (stellv. Vors. Aussch R/P) hat keine aktuellen Informationen.

Zu TOP 7.

Vorlagen der Verwaltung

Die Ausschussvoten zu den einzelnen Beschlussvorschlägen liegen vor und können bei Bedarf durch Herrn Droglä (Vors.) öffentlich bekannt gegeben werden.

(Die Auflistung der Abstimmungsergebnisse der Fachausschüsse für die StVV am 28.06.2017 mit Stand 22.06.2017 ist der Akte der Tagung beigelegt.)

- | | | | |
|------------|------------------|--|--------------------------------------|
| 7.1 | OB-012/17 | 8. Aktualisierung der Beschlussfassung zur namentlichen Besetzung der Fachausschüsse der StVV für die VI. Wahlperiode
(Grundsatzbeschluss 2. Tagung der StVV vom 24.09.2014) | Beschluss-Nr.
OB-012-31/17 |
|------------|------------------|--|--------------------------------------|

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen.**

- | | | | |
|------------|------------------|---|--------------------------------------|
| 7.2 | OB-013/17 | 11. Aktualisierung der Beschlussfassung über die Berufung von sachkundigen Einwohnern in die Fachausschüsse der Stadtverordnetenversammlung für die VI. Wahlperiode
(Grundsatzbeschluss 2.Tagung der StVV vom 24.09.2014) | Beschluss-Nr.
OB-013-31/17 |
|------------|------------------|---|--------------------------------------|

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen.**

- | | | | |
|------------|-----------------|---|-------------------------------------|
| 7.3 | I-017/17 | Wiederwahl Schiedsperson für die Schiedsstelle Mitte | Beschluss-Nr.
I-017-31/17 |
|------------|-----------------|---|-------------------------------------|

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen.**

Durchführung der Wahl:

Herr Droglä (Vors.) übergibt zur Durchführung der Wahl an Herrn Schnapke (Vors. ständ. Wahlaussch.).

Herr Schnapke (Vors. ständ. Wahlausschuss) eröffnet und schließt den Wahlgang.

Im Ergebnis des durchgeführten Wahlganges verliest Herr Droglä (Vors.) das von Herrn Schnapke (Vors. ständ. Wahlausschuss) unterzeichnete Ergebnisprotokoll öffentlich.

Herr **Lothar Domisch** ist einstimmig zur Schiedsperson für die Schiedsstelle Mitte **gewählt**.

(Die Wahlunterlagen sind der Akte der Tagung im Original beigelegt.)

7.4 I-022/17 Wahl stellvertretende Schiedsperson für die Schiedsstelle Mitte Beschluss-Nr.
I-022-31/17

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen**.

Durchführung der Wahl:

Herr Droglä (Vors.) übergibt zur Durchführung der Wahl an Herrn Schnapke (Vors. ständ. Wahlaussch.).

Herr Schnapke (Vors. ständ. Wahlausschuss) eröffnet und schließt den Wahlgang.

Im Ergebnis des durchgeführten Wahlganges verliest Herr Droglä (Vors.) das von Herrn Schnapke (Vors. ständ. Wahlausschuss) unterzeichnete Ergebnisprotokoll öffentlich.

Herr **Ulf Gerald Ketzlin** ist einstimmig zur stellvertretenden Schiedsperson für die Schiedsstelle Mitte **gewählt**.

(Die Wahlunterlagen sind der Akte der Tagung im Original beigelegt.)

7.5 I-023/17 Wahl stellvertretende Schiedsperson für die Schiedsstelle Nord I Beschluss-Nr.
I-023-31/17

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen**.

Durchführung der Wahl:

Herr Droglä (Vors.) übergibt zur Durchführung der Wahl an Herrn Schnapke (Vors. ständ. Wahlaussch.).

Herr Schnapke (Vors. ständ. Wahlausschuss) eröffnet und schließt den Wahlgang.

Im Ergebnis des durchgeführten Wahlganges verliest Herr Droglä (Vors.) das von Herrn Schnapke (Vors. ständ. Wahlausschuss) unterzeichnete Ergebnisprotokoll öffentlich.

Herr **André Buchwald** ist mehrheitlich zur stellvertretenden Schiedsperson für die Schiedsstelle Nord I **gewählt**.

(Die Wahlunterlagen sind der Akte der Tagung im Original beigelegt.)

7.6	I-024/17	Wahl stellvertretende Schiedsperson für die Schiedsstelle Nord II	Beschluss-Nr. I-024-31/17
-----	----------	--	-------------------------------------

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen**.

Durchführung der Wahl:

Herr Droglä (Vors.) übergibt zur Durchführung der Wahl an Herrn Schnapke (Vors. ständ. Wahlaussch.).

Herr Schnapke (Vors. ständ. Wahlausschuss) eröffnet und schließt den Wahlgang.

Im Ergebnis des durchgeführten Wahlganges verliest Herr Droglä (Vors.) das von Herrn Schnapke (Vors. ständ. Wahlausschuss) unterzeichnete Ergebnisprotokoll öffentlich.

Frau **Jana Raack** ist mehrheitlich zur stellvertretenden Schiedsperson für die Schiedsstelle Nord II **gewählt**.

(Die Wahlunterlagen sind der Akte der Tagung im Original beigelegt.)

7.7	I-026/17	Änderungs-/Ergänzungsbeschluss zur Beschluss-Nr. I-044-24/16(Vorlage I-044/16 vom 30.11.2016; Neustrukturierung der Energieregion Lausitz-Spreewald GmbH und Aufnahme neuer Gesellschafter und Änderung des Gesellschaftsvertrages) <i>(Austauschvorlage vom 14.06.2017)</i>	Beschluss-Nr. I-026-31/17
-----	----------	--	-------------------------------------

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen**.

7.8	I-027/17	Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zwischen den Landkreisen Görlitz, Elbe-Elster, Dahme-Spreewald, Spree-Neiße, Oberspreewald-Lausitz und der kreisfreien Stadt Cottbus zur Umsetzung des GRW-Antrags - „Zukunftswerkstatt Lausitz - Entwicklung neuer Perspektiven im Rahmen einer länderübergreifenden Regionalentwicklung in der Lausitz“ <i>(Austauschvorlage vom 14.06.2017)</i>	Beschluss-Nr. I-027-31/17
-----	----------	---	-------------------------------------

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen**.

7.9 III-002/17 Schulentwicklungsplan 2017 – 2022

Beschluss-Nr.
III-002-31/17

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.

Herr Schulz, Dieter
(Vors. Aussch. BSSK)

- Anmerkungen als Vors. aus der Beratung des Aussch. BSSK, insbesondere aus der Diskussion zu Kapazitäten in den einzelnen Schulformen.

Ausschussempfehlung:

mehrheitlich für Beschlussfassung

Herr Nagel (SPD)

- Statement; Kompromiss gefunden und zum Anliegen Spreeschule.

Fraktion dafür.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

7.10 III-005/17 Benutzungs- und Entgeltordnung der Volkshochschule

Beschluss-Nr.
III-005-31/17

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung in vorliegender Fassung **beschlossen**.

7.11 III-006/17 Schaffung von Personalstellen für den Einsatz von Erzieher/innen in kommunalen Horten sowie zur Nutzung der ESF-Förderung im Rahmen der Umsetzung des Stadt-Umland-Wettbewerbes

Beschluss-Nr.
III-006-31/17

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen**.

**7.12 IV-021/17 Fortschreibung Integrierter Verkehrsentwicklungsplan Cottbus
Teil: LKW-Führungskonzept und Neuklassifizierung des Straßennetzes nach Richtlinie für integrierte Netzgestaltung (RIN)**

**2. Beratung
September**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und verweist auf die Maßgabe aus der Beratung des HA am 21.06.2017 auf der Grundlage der Empfehlungen der Ausschüsse.

(Siehe auch NS 31. Ber. HA am 21.06.2017, Teil I, TOP 6.5.1, Seite 8.)

Festlegung:

Die Vorlage wird in eine **2. Beratung** zur Sitzung der StVV Monat September 2017 **überwiesen**.

- 7.13 IV-027/17 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan W/39, 46/107 Beschluss-Nr. IV-027-31/17**
„Lausitzer Straße/Schweriner Straße“ und Änderung des Flächennutzungsplanes

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- 7.14 IV-034/17 Bebauungsplan Gallinchen „Waldparksiedlung“ Beschluss-Nr. IV-034-31/17**
(Änderung Bebauungsplan Gallinchen „Bürgerzentrum“)
Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- 7.15 IV-035/17 Bebauungsplan „Marienstraße/Bürgerstraße“ - Beschluss-Nr. IV-035-31/17**
Aufstellungsbeschluss

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- 7.16 IV-039/17 Benennung der Erschließungsstraßen im Beschluss-Nr. IV-039-31/17**
Bebauungsplan
„Waldparksiedlung“ im Ortsteil Gallinchen

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen**.

Zu TOP 8.

Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

- 8.1 021/17 Prüfauftrag: Aktivierung des Schulstandortes abgelehnt**
Kahren
Antragsteller: Fraktion AfD

Herr Droglä (Vors.) ruft den Antrag auf.

Herr Nagel (SPD) - Für Fraktion; keine Zustimmung.

Frau Spring-Räumschüssel (AfD) - Für antragstellende Fraktion; für Prüfung.

Abstimmung Antrag: Der Antrag wird mit 11 Ja-Stimmen 18 Nein-Stimmen bei 6 Enthaltungen **mehrheitlich abgelehnt**.

8.2 022/17 Prüfauftrag: Taxistände am Hauptbahnhof Cottbus abgelehnt
Antragsteller: Fraktion AfD

Herr Droglä (Vors.) ruft den Antrag auf.

Frau Spring-Räumschüssel (AfD) - Für antragstellende Fraktion Erläuterung und für Antrag.

Herr Möller (SPD) - Für Fraktion; keine Zustimmung.
Für Ausschilderung; keine Verlegung.

Frau Tzschoppe (BMin) - Ist nachgerüstet worden.

Frau Spring-Räumschüssel (AfD) - Erweitern auf Suche nach besserem Standort.

Herr Dr. Bialas (CDU) - Für Prüfung.

Herr Dr. Kühne (B90/Grüne) - Bem. zur lokalen Ortskenntnis; dagegen.

Herr Droglä (Vors.) - Bitte an Frau Tzschoppe (BMin), den Sachverhalt mitnehmen, zwecks Umsetzung einer optimalen Ausschilderung.

Abstimmung Antrag: Der Antrag wird mit 15 Ja-Stimmen 17 Nein-Stimmen bei 4 Enthaltungen **mehrheitlich abgelehnt**.

8.3 024/17 Aufforderung an die Mitglieder des Landtages zur Streichung Punkt 6 im § 8 Abs. 3 des Gesetzesentwurfes der Landesregierung Gesetz über die Brandenburgische Kulturstiftung Cottbus-Frankfurt (Oder) Beschluss-Nr. A-024-31/17
Antragsteller: Vors. Ausschuss BSSK für den Ausschuss

Herr Droglä (Vors.) ruft den auf.

Herr Droglä (Vors.) - Frage, ob Antrag abstimmen oder nicht, da Antrag inhaltlich schon überholt ist.

Herr Nagel (Aussch. BSSK) - Abstimmen - ja, stellt Positionierung gegenüber dem Land dar.

Abstimmung Antrag:

Der Antrag wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei
7 Enthaltungen **angenommen**.

8.4 025/17

Erneuerung und Erhalt der Cottbuser Straßenbahn

Antragsteller: alle Fraktionen

Beschluss-Nr.
A-025-31/17

Herr Drogla (Vors.) ruft den auf.

Herr Möller (SPD)

- Plädoyer für Antrag.

Herr Kaps (AUB/SUB)

- Dto. und Bem., dass die vorliegende Fassung eine
höhere Qualität besitzt.

Herr Strese (CDU)

- Fraktion für Antrag.

Abstimmung Antrag:

Der Antrag wird einstimmig **angenommen**.

Zu TOP 9.

Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

- Anfrage (048/17) Fraktion AUB/SUB (Anlage)

**betr.
Einzelfahrschein
ÖPNV-
Cottbusverkehr**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.
Frau Tzschoppe (BMin) gibt die mündliche Antwort.
Die schriftliche Antwort liegt den Fraktionen/
Einzelstadtverordneten vor und ist ins Netz gestellt.

- Anfrage (049/17) Fraktion SPD (Anlage)

**betr.
Gruppenbetreuer/
Unterrichtsbegleiter**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.
Herr Weiße (Dez. III) gibt die mündliche Antwort.
Dazu Bem. von Herrn Drogla (Vors.) in Richtung der die
Anfrage stellende Fraktion - Anfrage ist ausschusstypisch, eher
nicht geeignet für die Sitzung der StVV.
Die schriftliche Antwort liegt den Fraktionen/
Einzelstadtverordneten vor und ist ins Netz gestellt.

Zu TOP 10.

Persönliche Mitteilungen und Erklärungen

Es liegen keine Anmeldungen vor.

Weiterer Sachverhalt:

Herr Droglä (Vors.) informiert, dass ihm Frau Yvonne Zenke von der Fraktion der SPD schriftlich mitgeteilt hat, dass sie zum 30.06.2017 ihr Ehrenamt als Stadtverordnete zurück gibt und dankt Frau Zenke für ihre bisherige Arbeit als Mitglied der Stadtverordnetenversammlung.

(Die Rückgabeerklärung von Frau Zenke ist dem Kreiswahlleiter zu übergeben, der gemäß §§ 59 und 60 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz auf der Grundlage des amtlichen Wahlergebnisses zur Kommunalwahl das Nachrücken einer Ersatzperson festzustellen und bekanntzugeben hat.)

Cottbus, 11.07.2017

gez.
Reinhard Droglä
Vorsitzender
der Stadtverordnetenversammlung